dorfheftli

Die kleine Zeitung für Dürrenäsch und die Region 05/2020



Titelbild: Frühling in Dürrenäsch

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

eris mann

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

Knechtli + Sager
Biogemüse
Saisonal Lüpuer Bio-Frischgemüse
– Lädeli Dürrenäscherstrasse: Freitagmorgen
– Markt Lenzburg: Dienstagmorgen/Freitagnachmittag
– Markt Aarau: Samstagmorgen
Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
Telefon 062 777 29 80

Wy vom Winzer!

Rebbau Erich Gugelmann
5724 Dürrenäsch · www.rebbau.gugelmann.com
079 346 26 11 · 076 530 86 50 · rebbau@gugelmann.com

Wegen dem Corona-Virus kann unsere Frühjahres-DEGUSTATION leider nicht stattfinden.
- Trotzdem halten wir unsere genussreichen Weine aus der Region für Sie bereit und sind weiterhin gerne für Sie da!
- Profitieren Sie jetzt:

AKTION statt DEGUSTATION!

- Rotweine (Pinot Noir) TERRA und DU LAC (75 cl-Flaschen) zum Aktionspreis
  12 Flaschen zum Preis von 10 / 6 Flaschen zum Preis von 5
- Ausführliche Infos zum gesamten Angebot und zur Agenda 2020 auf unserer Homepage
  Beratung / Bestellung: 079 346 26 11 und 076 530 86 50
  Bestellung via E-Mail: rebbau@gugelmann.com und Homepage: www.rebbau.gugelmann.com
- Lieferservice zu Ihnen nach Hause; in der Region kostenlos.
- Greifen Sie zu; Aktion voraussichtlich gültig bis zur Herbst-DEGUSTATION
  … und bleiben Sie gesund!

Gemeinde
Dürrenäsch

Gemeindenachrichten

Gemeindekanzlei Dürrenäsch
Sedelstrasse 1, 5724 Dürrenäsch
Telefon: 062 767 71 11, Telefax: 062 767 71 15
E-Mail: gemeindekanzlei@duerrenaesch.ch

Öffnungszeiten

Kanzlei, Einwohnerkontrolle, SVA-Zweigstelle

Montag	09.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Dienstag	09.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Mittwoch	09.00 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	09.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Freitag	09.00 – 11.30	14.00 – 16.00

Steuern	(andere Tage wie Kanzlei)	
Montag	09.00 – 11.30	geschlossen
Mittwoch	ganztags geschlossen	

Demission Gemeinderat Theo Hochstrasser – Ersatzwahl Mitglied Gemeinderat

Gemeinderat Theo Hochstrasser hat aus persönlichen Gründen beim Departement Volkswirtschaft und Inneres seine Demission per sofort eingereicht.

Gemeinderat Theo Hochstrasser betreute die Ressorts Kultur, Wärmeverbund/Schnitzelheizung, Gebäude (öffentliche Gebäude und Anlagen ohne Schul- und Sportanlagen) sowie Liegenschaften und amtete als bfu-Delegierter. Diese Ressorts werden ab 1. Mai 2020 bis zur Ersatzwahl durch den Gemeinderat wahrgenommen.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Fabienne Hunziker (fhu), Dirk C. Buchser (dcb). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nicole Schmid (Seetal), Janine Murer (Wynental)

Erscheinung: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Drucktermin: Erster Mittwoch des Monats, 6.00 Uhr

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

WEMF-beglaubigte Gratisauflage 2019:
Auflage Dorfheftli Dürrenäsch: 596, Gesamtauflage: 16 586

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

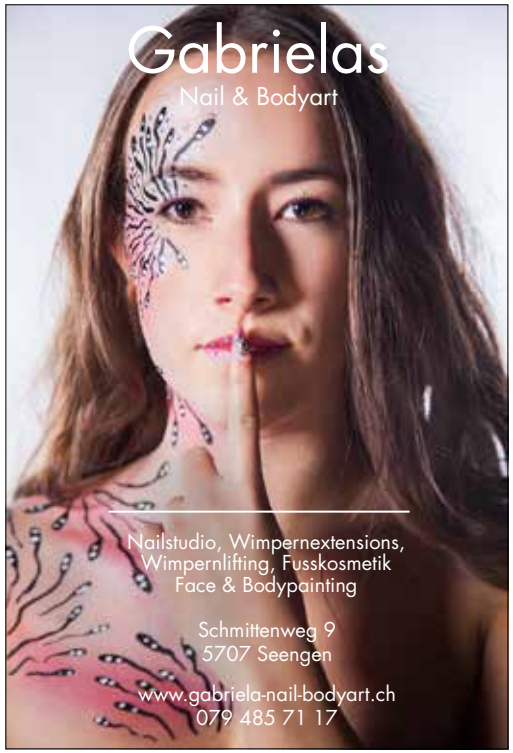
Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

myclimate
myclimate-Zertifizierung:
01-15-709070, Klimaneutrale Produktion

Ihr Partner für Immobilienverkauf
in Dürrenäsch

CHS
www.chs-immobilien.ch!
lokal, vernetzt, persönlich







Gemeinde Dürrenäsch

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Die Ersatzwahl ist auf Sonntag, 27. September 2020 festgelegt.

Wahlvorschläge sind bis spätestens am 44. Tage vor dem Wahltag, d.h. bis am Freitag, 14. Au-gust 2020, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei einzu-reichen.

Das erforderliche Formular kann bei der Gemein-dekanzlei bezogen werden.

Abstimmung vom 17. Mai 2020 findet nicht statt

Der Bundesrat hat beschlossen, auf die Durchfüh-rung der angeordneten eidgenössischen Volksab-stimmung vom 17. Mai 2020 zu verzichten. Die Volksabstimmungen über die Volksinitiative «Für eine massvolle Zuwanderung (Begrenzungsini-tiative)», die Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG) sowie die Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinder-drittbetreuungskosten) finden am 27. September 2020 statt. Der Regierungsrat hat entschieden, dass auch die Abstimmung über die beiden kan-tonalen Vorlagen (Verfassungsänderung und Än-derung des Schulgesetzes hinsichtlich der Neuor-ganisation der Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule) nicht stattfindet. Für diese beiden Vorlagen wird ein neuer Abstimmungstermin fest-gelegt. Der Regierungsrat wird darüber informie-ren, sobald dieser feststeht.

Massnahmen Corona-Virus – Gemeinde Dür-renäsch

Der Bundesrat hat am 16. März 2020 die ausser-ordentliche Lage ausgerufen und diese am 8. April 2020 bis 26. April 2020 verlängert. Erste Lockerun-gen der Massnahmen erfolgten ab 27. April 2020. Die vom Gemeinderat erlassenen Massnahmen werden mit nachfolgenden beiden Änderungen aufrechterhalten. Die Bevölkerung wird nach wie vor gebeten, sich an die Massnahmen zu halten.

Sammelstelle Lindhübel / Entsorgung

Die Sammelstelle Lindhübel wurde am Samstag, 25. April 2020, unter Berücksichtigung der Vor-sichtsmassnahmen, im «Tropfensystem» geöffnet. Die Bevölkerung wird jedoch gebeten, die Abfälle für die Separatsammlung möglichst zuhause zu lagern und die Sammelstelle nur aufzusuchen, wenn es unbedingt nötig ist.

Schalter der Gemeindeverwaltung

Die Schalter der Gemeindeverwaltung werden ab 11. Mai 2020 wieder geöffnet. Das Steueramt ist bis 1. Juni 2020 jeweils am Dienstag und Donners-tag besetzt.

Ergänzungswahl Mitglied Finanzkommission für den Rest der Amtsperiode 2018/2021

Die Ergänzungswahl für ein Mitglied der Fi-nanzkommission für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 wurde auf Sonntag, 17. Mai 2020 fest-gelegt. Wahlvorschläge wurden keine eingereicht. Gestützt darauf, dass Bundesrat und Regierungs-rat beschlossen haben, auf die Durchführung der Abstimmung vom 17. Mai 2020 zu verzichten,

Quelle: Gemeindekanzlei Dürrenäsch

- Reparaturen und Wartungen von Wärmepumpen
- Dichtheitsprüfungen
- Optimale Lösungen für Heizungssanierungen und Solaranlagen

Roger Strebel
Schulstrasse 9
5707 Seengen
Tel. 062 777 57 70
info@wptechnik.ch

RS
Wärmepumpen-Technik GmbH

P. Blaser
Bedachungen und Fassaden AG
5707 Seengen Tel. 062 777 28 49
Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich
www.blaser-bedachungen.ch
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN


Roland Gloor
Inhaber

Gerne begrüssen wir Sie bei uns in Gontenschwil

Ihr offizieller VW Partner im Wynental

Garage Gloor AG
Dorfstrasse 489, 5728 Gontenschwil, 062 773 12 61, info@garage-gloor.ch, www.garage-gloor.ch

Digital TV? Ihr Fachgeschäft im Seetal!
UPC TV, Swisscom TV, Satelliten TV?
TV · Hi-Fi · Video Baumann
Wir beraten Sie gerne, neutral und unverbindlich.
Auch die Anmeldung übernehmen wir für Sie.
upc: swisscom
· Satelliten-Empfangsanlagen · Reparaturen aller Marken
· Ihr Home-Cinema-Spezialist · Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause
Seetalstrasse 9 • 5706 Boniswil • Telefon 062 777 55 77 • info@tvbaumann.ch • www.tvbaumann.ch

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

hat auch der Gemeinderat entschieden, von der Durchführung eines 1. Wahlganges für die Ergänzungswahl für ein Mitglied der Finanzkommission am 17. Mai 2020 abzusehen.

Die Ergänzungswahl wird neu auf Sonntag, 27. September 2020 festgelegt. Das Anmeldeverfahren wird erneut eingeleitet.

Wahlvorschläge sind bis spätestens am 44. Tage vor dem Wahltag, d.h. bis am Freitag, 14. Au-gust 2020, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei einzureichen.

Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Absage Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2020

Aufgrund der aktuellen, ausserordentlichen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus und gestützt auf die vom Regierungsrat erlassene Sonderverordnung zur Begegnung von Störungen der öffentlichen Ordnung und Sicherheit sowie sozialen Notständen infolge des Coronavirus (SonderV 20-1) vom 1. April 2020, hat der Gemeinderat die auf 19. Juni 2020 geplante Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung abgesagt. Mit der SonderV 20-1 wurde unter anderem die Frist für die Genehmigung der Jahresrechnung durch das zuständige Organ bis 31. Dezember 2020 verlängert.

Die Behandlung der Geschäfte wird nach Möglichkeit an der Gemeindeversammlung vom 27. November 2020 vorgesehen. Die Einberufung einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung bleibt vorbehalten.

Wandmosaik «Morgen» in der Turnhalle

Im Zusammenhang mit den Bestrebungen zum Erhalt des Wandmosaiks «Morgen» des Künstlers Eugen Maurer, welches sich im Foyer der Turnhalle befindet, hatte der Gemeinderat die Unterbreitung eines Antrages zur Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2020 vorgesehen. Aufgrund der Absage dieser Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, dass bei einem allfälligen Baubeginn «Sanierung und Neubau Mehrzweckhalle» vor Behandlung des vorerwähnten Kreditantrages durch den Souverän, das Mosaik vorgängig gesichert, entfernt und zwischengelagert würde.

Revision Nutzungsplanung

Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens und der kantonalen Vorprüfung wurden die Entwür-fe mit Erläuterungen sowie Vorprüfungsbericht gemäss § 24 Abs. 1 BauG vom 14. Februar 2020 bis 16. März 2020 bei der Gemeindekanzlei öffentlich aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist sind verschiedene Einwendungen erhoben worden. Diese wurden durch die Planar AG für Raumentwicklung, Zürich, welche den Gemeinderat und die BNO-Kommission fachlich begleitet, gesichtet. Mit der Terminierung und Durchführung von Einwendungsverhandlungen wird, bedingt durch die Corona-Massnahmen, zugewartet. Im Anschluss an

Quelle: Gemeindekanzlei Dürrenäsch

Gemeinde Dürrenäsch

InfraRegio

Unser Strommix auf einen Blick
Stromkennzeichnung 2019 des Elektrizitätwerks Dürrenäsch

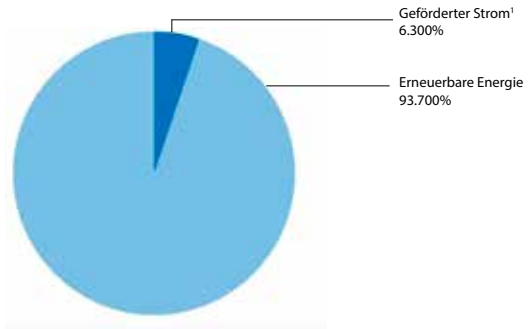
Alle Energieversorgungsunternehmen der Schweiz sind gesetzlich verpflichtet, ihren Kundinnen und Kunden jährlich die Stromkennzeichnung fürs vergangene Jahr zukommen zu lassen. Diese gibt Auskunft zur gelieferten Elektrizität: über die prozentualen Anteile der eingesetzten Energieträger und die Herkunft der Elektrizität (Produktion im In- und Ausland).

Unsere Strommkennzeichung fürs Jahr 2019 sieht wie folgt aus:

Der gemäss Vertrag an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:		
in %	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energie	100.00%	6.300%
· Wasserkraft	93.700%	0.000%
· Übrige erneuerbare Energie	0.000%	0.000%
· Sonnenenergie	0.000%	0.000%
· Windenergie	0.000%	0.000%
· Biomasse	0.000%	0.000%
· Geothermie	0.000%	0.000%
Geförderter Strom[1]	6.300%	6.300%
Nicht erneuerbare Energie	0.000%	0.000%
· Kernenergie	0.000%	0.000%
· Fossile Energieträger	0.000%	0.000%
· Erdöl		
· Erdgas		
· Kohle		
Abfälle	0.000%	0.000%
Nicht überprüfbare Energieträger	0.000%	0.000%
Total	100.000%	6.300%

[1] Geförderter Strom: 47.4% Wasserkraft, 17.6% Sonnenenergie, 3.3% Windenergie, 31.7% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie

Um Ihnen auch den Anteil der neuen erneuerbaren Energieträger (Sonne, Wind, Biomasse und Geothermie) aufzeigen zu können, sind unsere Angaben auf drei Kommastellen genau.



Haben Sie Fragen zum Strommix oder zu den Stromprodukten?
Wir beantworten sie Ihnen gerne.

InfraRegio AG
Werkhofstrasse 10
5600 Lenzburg
Tel. +41 62 885 75 75

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

die Einwendungsverhandlungen wird eine letzte Bereinigung der Nutzungsplanung erfolgen, um sie schliesslich dem Souverän zur Genehmigung zu unterbreiten.

Erteilte Baubewilligungen

- Hunziker Peter und Anne-Sophie, Hellmattring 22, Dürrenäsch, für die Erweiterung des Vorplatzes und die Montage eines Materialschrankes an der Nordfassade des Gebäudes Nr. 656 auf Parzelle 872 am Hellmattring 22
- Rolf Suter AG, Alte Seonerstrasse 8, Schafisheim, für die Projektänderung «Neubau Sitzplatzüberdachung und Vordach beim Eingang am Haus Nr. 6» auf Parzelle 951 am Brünneliweg 5a

Sanierung Schulhaus

Für verschiedene Arbeitsgattungen erfolgten die Auftragsvergaben an die Blanc Ofen- und Cheminéebau AG, Seon, für Plattenbeläge; Wälti AG, Schreinerei, Unterkulm, für Schreinerarbeiten; Blum Schreinerei AG, Meisterschwanden, für Innentüren; Maler Wirz AG, Seon, für Malerarbeiten.

Regenbecken

Das bestehende Alarmierungssystem zur Überwachung der korrekten Funktion des Regenrückhaltebeckens arbeitet im 2G-Standard. Die Swisscom wird diese 25jährige Mobilfunkgeneration auf Ende 2020 abschalten und durch neue Technologien ersetzen. Um die Funktion für die kommenden Jahre sicherzustellen, wurde die Motcom Communication AG, Füllinsdorf, mit dem Ersatz des bestehenden Alarmierungs- und Störmeldesystems im Regenbecken beauftragt.

Stufenpumpwerk Sedel

Mit dem Ersatz der Niederspannungsschaltanlage beim Stufenpumpwerk Sedel wurde die Rittmeyer AG, Baar, beauftragt. Die bestehende Anlage, deren mittlere Lebensdauer bei ca. 25 – 30 Jahren liegt, wurde 1976 installiert.

Auffahrt – Kehricht- und Grüngutabfuhr

Die Kehricht- und Grüngutabfuhr, welche auf den Auffahrtstag, Donnerstag, 21. Mai 2020 fallen würde, erfolgt wie im Entsorgungskalender vorgemerkt am Freitag, 22. Mai 2020.

Gemeindeverwaltung nach Auffahrt geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt nach dem Auffahrtstag, am Freitag, 22. Mai 2020, geschlossen. Ab Montag, 25. Mai 2020 sind die Büros wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet. Bei Not- oder Todesfällen ist die Gemeindeverwaltung unter 062 767 71 17 erreichbar.

Waldbrandgefahr – Feuerverbot

Aufgrund der Trockenheit herrscht vermehrt Waldbrandgefahr. Die Gefahrenstufe wird durch die Verantwortlichen der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) und des Kantons beurteilt. Die entsprechend den festgelegten Gefahrenstufen geltenden Massnahmen sind zu beachten und einzuhalten.

Schulraum+ / Sanierung Schulhaus

Von den Rohbauarbeiten zu den Ausbauarbeiten

Während die für den Umbau des Schulhauses bereitgestellten Schulcontainer aufgrund der Corona-Pandemie bis zum 11. Mai 2020 verwaist bleiben, wurde im Schulhaus mit vollem Elan weiter saniert.

Der Risalit (Anbau des Schulhauses), welcher nach der Sanierung als Hauptzugang zum Schulhaus dient und in welchem wie bis anhin die WC-Anlagen und neu auch der Lift angesiedelt sind, wurde entsprechend der Planung aufgestockt. Ebenfalls wurde in der Zwischenzeit der Boden im Erdgeschoss abgesenkt.

Mittlerweile wurde durch den Gerüstbauer das Gerüst gestellt, so dass einerseits die sanierte Schulhausglocke wieder montiert werden konnte und andererseits mit den Fassadenarbeiten begonnen werden kann.

Bis zum heutigen Tag konnten die Sanierungsarbeiten am Schulhaus trotz Corona grösstenteils wie geplant durchgeführt werden.









Vereinsnachrichten

DTV Dürrenäsch
Wir turnen jeweils montags von 20.15 bis 22.00 Uhr in der Turnhalle Dürrenäsch. Leiterin: Rahel Bertschi, 077 436 27 52. Präsidentin: Nicole Grossenbacher, 077 432 44 34

Frauenturnverein (FTV) Dürrenäsch
Turnstunde dienstags von 19.00 bis 20.15 Uhr. Neue Mitglieder sind willkommen. Präsidentin: Ursula Bieri, ubi@postbote.ch, 062 777 02 33

Feuerwehrverein Dürrenäsch-Leutwil
Infos: Beat Merz, merz-beat@bluewin.ch, 079 391 14 72, www.handdruckspritze1792.ch

Fit and Fun
Wir (Frauen jeden Alters) trainieren jeweils donnerstags von 20.15 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle. Möchtest du mit uns trainieren, dich mit Spass fit halten und Kraft aufbauen? Barbara Weibel, 079 272 82 24

Gewerbeverein Seetal
Kontakt: Präsident Franz Roth, 079 657 12 80. **14. August: Lehrlingsauszeichnung; Oktober: Aktion Pausenäpfel; 28. November: 25. Christchindlimärt.** Infos: www.gv-seetal.com

Landfrauen Dürrenäsch
Infos: Franziska Gloor, franziskagloor@bluewin.ch, 062 777 32 79

Natur- und Vogelschutzverein
Natur- und Vogelschutz heisst, Zusammenhänge kennenlernen, in der Praxis Hand anlegen, selber aktiv in der Natur draussen arbeiten und mit offenen Sinnen die Wunderwelt der Natur wahrnehmen und Staunen. Unsere vielfältigen Aktivitäten bieten allen Interessierten etwas. Machen Sie mit! Präsident: Markus Peter, 062 777 05 32, www.natur-im-seetal.ch

Naturfreunde Dürrenäsch
Das Naturfreundehaus Hofmatt ist jeweils an Sonntagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet und wird bewirtet. Am letzten Sonntag im Monat bleibt das Haus geschlossen. Gäste sind gern gesehen und herzlich willkommen. Das Vereinshaus kann für private Feiern usw. gemietet werden. Für Besichtigungen und Vermietungen melden Sie sich bitte bei Anneliese Regli (076 577 21 51) oder Marco Regli (079 215 90 89)

Männerriege Dürrenäsch
Die Auffahrtswanderung findet nicht statt. Training jeden Mittwoch von 20.15 bis 21.45 Uhr. Infos: Reto Lüscher (Co-Präsident), 062 777 26 64

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Kostenloses Angebot im reformierten Kirchgemeindehaus Dürrenäsch. Jeden 1. Dienstag des Monats nur auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30

Musikgesellschaft Dürrenäsch
Präsidentin: Melanie Scherrer, meli_scherrer@bluewin.ch, 062 777 09 03, www.mgduerrenaesch.ch

Schützengesellschaft Dürrenäsch
Infos: www.sgduerrenaesch.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: freitags, 11.30 Uhr. Daten: **12. Juni (Rote Leu), 10. Juli (Linde), 14. Aug. (Linde), 11. Sept. (Rote Leu), 9. Okt. (Rote Leu), 13. Nov. (Linde), 11. Dez. (Linde)**. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Heinrich Haller, 062 777 25 18

Seniorenturnen
Männer: jeden Mittwoch von 14 bis 15 Uhr. Infos: Hans Bertschi-Müller, 062 777 24 19. Frauen: jeden Mittwoch, 16 bis 17 Uhr. Infos: Conny Lüscher, 062 777 29 01

SKBS OG Hallwil
Wir bieten folgende Aktivitäten für Sie und Ihren Hund an: Sachkundenachweis SKN, Erziehungskurs, Hundesport in den Sparten Begleithund, Sanitätshund und Obedience. Infos: Annemarie Bucher, 079 361 31 09 oder unter: www.skbs-hallwil.ch.

Trachtenchor Seetal, Dürrenäsch
Wer sich gerne mit dem schönen Volksliedgut befasst und gerne mit Gleichgesinnten zum Singen zusammenkommt, ist herzlich eingeladen, bei uns mitzutun. Neue Mitglieder sind uns stets willkommen. Infos: Mörgeli Hannelore, 062 777 22 13, guetsmoergeli@bluewin.ch

TV Dürrenäsch
Interessierte sind herzlich eingeladen, an den Trainingsstunden jeweils dienstags und freitags von 20.15 bis 22.00 Uhr teilzunehmen! Infos: Patrick Steiner, praesident@stvd.ch, www.stvd.ch

Ü35 Frauen
Wir treffen uns am Dienstagabend um 20 Uhr in der Turnhalle Hallwil. Mit Freude und Spass bewegen wir uns polysportiv. Komm vorbei oder hole dir weitere Auskünfte bei Nicole Lüscher-Arcari, 079 463 23 09

Volleyball Mixed «just for fun»
Wir trainieren jeweils freitags von 18.30 bis 20.15 Uhr in der Turnhalle Dürrenäsch. Im Vordergrund steht der Spass am Spiel. Interessierte Frauen und Männer, die schon über Volleyball-Erfahrung verfügen, sind herzlich willkommen. Einfach Hallenschuhe (und evtl. Knieschoner) einpacken und vorbeikommen. Wir freuen uns auf Dich! Infos: Daniel Berner, 062 777 20 61, regi_baeni@sunrise.ch

VVD Verkehrs- und Verschönerungsverein
Infos: Christian Hofer, Jurastrasse 4, 5724 Dürrenäsch, christian@hofer.ch, 062 777 09 52

Wegbegleitung der ref. Kirchgemeinde
Praktische, unentgeltliche Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen. Vermittlungsstelle: Beatrice Spirgi, Leutwil, 062 777 31 41, beatrice.spirgi@bluewin.ch und Ruth Graser, 5724 Dürrenäsch, 062 777 26 70, ruth.graser@gmx.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde
Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Chelezedu oder unter www.chelegmeind.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon
Alle aktuellen Termine und Infos finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

Abfallsammeltermine

Sammelstelle an der Lindhübelstrasse
Öffnungszeit: Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr. Die Gebühren für die Sperrgutablieferung sind bar zu bezahlen.

Alteisen (Beschläge)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Altöle (Fritieröl und Motorenöl getrennt)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Altpapier (ohne Karton)
Gebündelt an der üblichen Kehrrichtabfuhrroute bis spätestens 12 Uhr bereitstellen. Abfuhrdaten: **19. Juni, 14. Aug., 30. Okt.**

Aluminium
(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Alu ist nicht magnetisch. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Batterien (ohne Autobatterien)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Bauschutt (Natursteine, Ziegel, Backsteine)
Nur Kleinmengen / max. 0.5 m^3, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Sammelstelle Lindhübelstrasse

CDs/DVDs (zur Entsorgung)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Elektro-Grossgeräte (Kühlgeräte, Boiler usw.)
Zurück an Verkaufsstelle

Elektro-Kleingeräte (Computer, Haushaltgeräte, Handys usw.)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Entladungslampen (Sondermüll)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Giftstoffe, Sonderabfälle
(z. B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet an ursprüngliche Verkaufsstellen, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinde (bis 5 kg) abgeben.

Gloor & Baumann
Holzbau AG/Schreinerei
Spenglerei Bedachungen
5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen, Dachfenster
Allg. Schreinerarbeiten
Spenglerarbeiten
Holz-Elementbau
Um- und Neubauten
Dachgeschossausbauten
Parkettböden
Dachsanierungen
Fassadenverkleidungen
Kranarbeiten
Flachdachabdichtungen
Photovoltaik

Glas
Nach Farben getrennt, ausgespült, kein Fensterglas. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Grüngut
Abfuhr jeden zweiten Donnerstag, (bereits ab 7 Uhr): **22. Mai, 4. / 18. Juni, 2. / 16. / 30. Juli, 13. / 27. Aug., 10. / 24. Sept., 8. / 15. / 22. Okt., 5. / 19. Nov., 3. Dez.** Küchenabfälle dürfen nicht deponiert werden. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. Die Jahresgebühr (Fr. 100.00 bzw. Fr. 150.00) wird durch eine Jahresvignette, welche an der Front des Containers gut sichtbar angeklebt werden muss, entrichtet. Die Vignetten sind am Schalter der Gemeindekanzlei zu kaufen.

Hauskehricht
Wöchentlich am Donnerstag (nur Säcke mit Gebührenmarken, 35 l à Fr. 2.50, 60 l à Fr. 3.80 und 110 l à Fr. 5.20; max 15 kg). Verkauf von 10er-Bogen durch Volg-Laden und Gemeindekanzlei. Gebührenmarke für die Containerleerung bis 800 l à Fr. 42.00, Bezug auf der Gemeindekanzlei. Am Abfuhrtag bis 8.00 Uhr gut sichtbar an die Strasse stellen. Die Zugänglichkeit muss gewährleistet sein.

Karton
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Kleider, Textilien (noch brauchbare Schuhe)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Konservendosen (Weissblech)
Dosen sind magnetisch. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Korkzapfen
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Leuchtstoffröhren, Glühbirnen
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Nespressokapseln
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Pneus, Autobatterien
Zurück an Verkaufsstelle

Sperrgut
Ablieferung gegen Gebühr von Fr. 6.– pro Gewichtseinheit von 10 kg (volle Gebühr auch für angefangene Gewichtseinheit). Sammelstelle Lindhübelstrasse

Tierkadaver
Regionale Sammelstelle Unterkulm (Bauamtswerkhof Unterkulm im Juch). Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Quelle: Gemeindekanzlei Dürrenäsch



«Es war eine extrem intensive Zeit!»

Die Dürrenäscherin Mary Vogel schaffte es bis ins Finale der Fernsehsendung «The Voice of Switzerland» auf 3+. Zum Sieg hat es knapp nicht gereicht.

(dcb) – Es war am Schluss ein ganz anderes Finale als erträumt. Zum einen nicht auf der grossen Showbühne und zum anderen ohne Happy End. Anstelle einer grossen Final-Show mit Publikum und Live-Performance ging «The Voice of Switzerland» ohne Glamour zu Ende. Alle 8 Finalisten mussten sich mit Hilfe eines Mini-Produktionsteams aus ihrer Wohnung filmen lassen – Corona sei Dank. «Vom Ende bin ich enttäuscht. Ich hätte nie gedacht, dass es so aufgezeichnet wird! Ich habe mich schon fast geschämt!» Ein Grund war, dass bei einigen TV-Geräten der Ton und das Bild bei der Ausstrahlung im TV nicht synchron waren.

Gewonnen hat dann auch nicht die Dürrenäscherin Mary Vogel, sondern der Ostschweizer Remo Forrer. Trotzdem war das Abenteuer «The Voice of Switzerland» ein riesen Erfolg für die 32-jährige Mutter. «Es war eine coole Erfahrung und ich habe viel gelernt», blickt die Rockabilly-Frau zurück. Der Finalsong «Johnny B. Goode» vom Rock 'n' Roll-Pionier Chuck Berry aus dem Jahr 1958, hat sie auf ihre Art interpretiert – rockig. «Ich überlegte mir noch eine andere Facette von mir zu zeigen, aber die Coaches Gölä/Trauffer und ich entschieden uns dann doch für die eigentlich sichere Variante.» Dafür mit einer zusätzlichen Showeinlage:



Die Schuhe flogen während dem Song durch das heimische Wohnzimmer. «Ich kann auf High Heels kaum laufen, geschweige denn Tanzen. Darum mussten die einfach weg!», lacht sie. Mit ihrer Familie hat die Sängerin am Schluss aber trotzdem noch angestossen: «Mit einem Glas Wein – Weisswein».

Alltag ist auch heute, knapp einen Monat nach der Final-Show, noch nicht eingekehrt. Anfragen, Gratulationen und viele SMS sind an der Tagesordnung – und vielleicht sieht man die Dürrenäscherin ja bald auf einer ganz grossen Bühne. Die Open-Air-Saison hat noch nicht gestartet.

Interview mit den Coaches Gölä/Trauffer



Wie zufrieden sind Sie mit der ganzen Sendung?
Wir sind zufrieden, es war eine gute Erfahrung. Natürlich hätten wir uns ein Live-Finale mit Band und grosser Show gewünscht, aber das war aufgrund der gesundheitlichen Situation einfach nicht möglich.

Haben Sie etwas Neues für sich selbst mitnehmen können?
Die Zusammenarbeit im Team war sehr gut. Ein richtiger bunter Haufen an Menschen, den wir «The Rainbow Warriors» nannten. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Musik verbindet.

Sie hatten Mary Vogel in Ihrem Team. Wie zufrieden sind Sie mit ihr?
Sie hat es bis ins Finale geschafft, da kann man nicht viele Fehler machen. Sie hat eine grandiose Stimme, in die wir uns in der ersten Sekunde verliebt hatten und sie hat eine tolle Ausstrahlung.

Wo hat sie sich am meisten entwickelt?
Mary hat immer sehr gut zugehört und das Feedback, das sie bekommen hat, sehr ernst genommen. Sie hat sich intensiv vorbereitet, das war der Schlüssel zum Erfolg. So kann man sich entwickeln.

Was hat Sie am meisten erstaunt an Mary Vogel?
Das sie fest im Leben steht und den Mut hat Entscheidungen zu fällen.

Geht für Mary Vogel eine weitere Türe auf mit Ihnen?
Die Situation in unserer Branche ist im Moment nicht voraussagbar. Alle sind in einer absolut neuen Situation.

Wo sehen Sie Mary Vogel in Zukunft?
Um Mary machen wir uns keine Sorgen. Sie wird ihren Weg gehen.

SIBU GmbH
Sybille Habermacher
5737 Menziken
Tel. 076 378 10 75
info@sibu-reinigungen.ch
www.sibu-reinigungen.ch
Reinigungen aller Art
• Neubauten
• Büros
• Privatwohnungen
• Fenster + Wintergärten
• Umzug mit Abgabegarantie

grafsanitär
Graf Sanitär GmbH
Feldstrasse 6
5725 Leutwil
Sanitäre Um- und Neubauten
Werkleitungsbau
Boilerentkalkungen
062 777 46 46
079 208 48 53
www.graf-sanitaer.ch

Physiotherapie & MTTZ Bugmann
Sylvia Bugmann
Medizinisches Trainings und Therapie Zentrum
ENDLICH !!!
FITNESS ÖFFNET AM 11. MAI
• FITNESS ALLGEMEIN
• KRAFT UND AUSDAUER
• ABNEHMEN
• GUTE GELENKE
• GESUNDHEIT
• KLEIN UND FEIN
Jetzt anrufen und Starttermin vereinbaren.
Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch





Die Initianten Philipp Härri, Lukas Spirgi, Manuel Bangerter (v.l).

3 Brückenbauer für neuen Mehrwert im Bezirk Kulm

Wie können wir den Bezirk Kulm stärken und attraktiver machen? Dieser Frage hat sich ein aktives und engagiertes Trio angenommen und den Verein «Mehrwert-Bezirk-Kulm» ins Leben gerufen. Ein Verein, der offen ist für alle, die sich mit dem Bezirk verbunden fühlen und ihn stärken möchten.

(tmo.) – Der Bezirk Kulm hat eine stattliche Grösse. 17 Gemeinden umfasst er und erstreckt sich vom Hallwilersee über das Wynental bis hinüber ins Suhrental. Hügelketten trennen die 17 Gemeinden auf natürliche Weise. Um die geografischen Barrieren zu überwinden und die Menschen aus den 17 Bezirksgemeinden näher zu bringen, haben Philipp Härri (dipl. Wirtschaftsprüfer, Reinach), Lukas Spirgi (Betriebswirt, Gemeinderat, Leutwil) und Manuel Bangerter (Bauführer, Oberkulm) den Verein Mehrwert-Bezirk-Kulm mit Sitz in Reinach gegründet. Zusammenhalt, Weiterentwicklung und Identifikation bilden die drei zentralen Eckpfeiler des am 20. Februar gegründeten Vereins. «Wir wollen unsere Region mit Selbstvertrauen und Stolz nach aussen tragen und deren Attraktivität weiter steigern», so die Ziele des Trios. Zudem sollen Kontakte zwischen der Bevölkerung des Bezirks gestärkt, die Solidarität und der gegenseitige Zusammenhalt gefördert werden. Zusammen mit den Vereinsmitgliedern wird unter anderem ein Mehrwert des Bezirks Kulm mit entsprechender Nachhaltigkeit angestrebt. Es gibt in unserer Region zwar viele verschiedene Organisationen, die gute Arbeit leisten. Den drei Initianten fehlte bisher aber eine Institution, welche alle Gesellschaftsschichten verbindet. «Wir sehen uns aber nicht als Konkurrenz zu anderen Institutionen, sondern als Verbindungsstück», wie die drei ganz klar betonen. So sollen zum Beispiel alle Projekte zu Gunsten des Bezirks unterstützt werden. Momentan ist eine Postkartenverteilaktion in Planung. «Mit einer humorvollen Inszenierung unserer Wahrzeichen haben wir ein Layout für eine Postkarte entwickelt, welche gratis an die Bevölkerung des Bezirks ausgetragen wird.» Mit diversen Aktionen und Auftritten soll im Bezirk Präsenz markiert werden. Sponsoringlauf zu Gunsten wohltätiger Organisationen oder ein längerfristiges Food-Waste-Projekt sind nur zwei von einigen Aktivitäten auf der Ideenliste. Natürlich ist man auch online präsent. Informationen, News und Anmeldeformular findet man unter www.mehrwert-bezirk-kulm.ch

Reinigung ferreira

Suchen Sie eine erfahrene Putzfee

für Ihr Büro, Ihre Praxis oder Ihr Zuhause?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.
Wir stehen für Qualität, Zuverlässigkeit und Kompetenz an erster Stelle.

Rufen Sie uns an 076 324 94 90
E-Mail: info@ferreirareinigung.ch
www.ferreirareinigung.ch

Ferreira Reinigung –
Sauberkeit ist unsere Stärke!

blanc



Kachelöfen
Cheminées
Tiba-Kochherde
Keramische Plattenbeläge
Natursteinarbeiten

Ofen- und Cheminéebau AG
Neuenstrasse 4, 5703 Seon
Telefon 062 775 15 86
pblanc@blanc-ofenbau.ch
www.blanc-ofenbau.ch

Klassische Homöopathie

Regula Fisch
eidg. dipl. Homöopathin
Heilpraktikerin
Lehrerin
Telefon 076 434 38 67
www.regulafisch.ch

Neu
Hinterdorfstrasse 50
5707 Seengen

Praxis
Dr. med. A. Perrenoud
Aarau

Min Metzger. Mis Dürrenäsch. Mini Chonde. Mini Gschicht. Mini Lüüt. Min Chor. Mis **Rinach.** Min Erfolg. Min Fuessballclub. Mis Omfäld. Min Murer. Mis Böju. Min Märt. Mis Läbe. Mis Gondischwiu. Min Bruef. Mini Schuel. **062 765 60 00.** Mis Seenge. Mini Chele. Mis Jodlerchörli. Mis Lüpu. Min Wald. Mis Haubu. Mis Gwärb. Mini Schötze. Mis Meisti. Min See. Mis Mänzike. **dorfheftli.ch.** Mis Gwärb. Mini Kultur. Mini Landfraue. Mis Zetzbu. Mis Seetal. Min Chindsgi. **info@dorfheftli.ch.** Min Gartebauer. Min Sanitär. Mini Dameriege. Mini Waldhötte. Mini Praxis. Mini Badi. Min Jäger. **Baselgasse 6A.** Min Garte. Mis Boniswil. Mis Schongau. Min Chleiderlade. Min Hockeyclub. Mini Gugge. Min Dachdecker. **Mini Ziitig.**

Ostergrüsse aus Dürrenäsch

Für eine freudige Überraschung sorgte vor den Ostertagen ein goldiger Osterhase in den Briefkästen in Dürrenäsch und Hallwil. Gedacht als kleine Aufmunterung in der nicht ganz einfachen Corona-Zeit – und es gelang.



(dcb) – «Jööö, so herzig!», «Das isch aber jetzt en Überraschig!», «So cool!», «Jetzt bekomme ich doch noch einen Osterhasen!» Freudige Überraschung am Mittwoch und Donnerstag vor Ostern in den beiden Dörfer Dürrenäsch und Hallwil. Grund war ein kleiner goldiger Schokoladenhase, welcher in alle Briefkästen verteilt wurde. «Es war eigentlich eine spontane Idee», erklärt Marc Lüdi, Geschäftsführer der Firma Sager AG aus Dürrenäsch. Ein Mitarbeiter der Wärme- und Schalldämmfirma erfuhr, dass Leckerland zu viele Schokoladenhasen produziert hat. «Ich wollte meinen Mitarbeitern sowieso eine Freude in der nicht ganz einfachen Zeit machen, und da habe ich halt einfach ein paar zusätzliche gekauft», schmunzelt Lüdi. Aus ein paar mehr wurden 1200. In stundenlanger Handarbeit wurde von den Lernenden der Firma Sager dann jeder Osterhase auf ein Blatt Papier geklebt. «Das war eine riesen Arbeit für unsere Lernenden», ist Lüdi stolz auf den Firmennachwuchs.



Die Lernenden am Fertigstellen der Grusskarte.

Verteilen durfte sie dann die langjährige Direct-Mail-Verträgerin Marianne Stauffer. Strahlend fuhr sie mit ihrem Roller von Briefkasten zu Briefkasten und zauberte den Bewohnern ein Lächeln auf das Gesicht. «Eigentlich braucht es ja nicht viel», meint ein Dürrenäscher.



Marianne Stauffer beim Zustellung der Ostergrusskarte.

Clevere Glas-Lösungen
für innen und aussen



/ Glasduschen
/ Wintergärten
/ Glastüren
/ Sitzplatzverglasungen
/ Glasgeländer

MADE SWISS Direkt vom Hersteller



Besuchen Sie unsere grosse Ausstellung

HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

www.glas-haerry.ch

regionalpolizei lenzburg

Alltag der Regionalpolizei in der Corona-Krise

Im aktuellen Beitrag möchten wir für einmal nicht als Ratgeber dienen, sondern Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, aufzeigen, wie der polizeiliche Alltag in der Corona-Krise aussieht. Dies am Beispiel der Regionalpolizei aargauSüd und natürlich unter Wahrung des Datenschutzes.

Nach Ausbruch der Krise trafen jeden Tag per E-Mail mehrere mehrseitige Informationen bei uns ein. Dies reichte von allgemeinen Informationen über neue rechtliche Aspekte bis hin zu Weisungen und Doktrin innerhalb der Aargauer Polizei. Es war nun Aufgabe der Führungsorgane, all diese Informationen zu filtern und das Wesentliche den Mitarbeitern an der Front, aber auch dem Telefon- und Schalterpersonal mitzuteilen. So waren wir in der Lage, die vielen breit gefächerten Anfragen grösstenteils kompetent zu beantworten. Es kam aber auch vor, dass wir nicht korrekt informierten, da die Ausführungen zu einzelnen Themen bereits wieder abgeändert worden waren und die entsprechende Information noch nicht zu uns durchgedrungen war.

In der ersten Phase der Krise waren wir tagelang damit beschäftigt, alle Arten von Verkaufsgeschäften und Dienstleistungsbetrieben aufzusuchen und die Besitzer, allenfalls auch das Personal, auf die geltenden Gesetzesbestimmungen hinzuweisen. Wurden Verstösse festgestellt, so gab es eine einmalige Verwarnung. Im Wiederholungsfall erfolgte durch die Kantonspolizei eine Verzeigung an die Staatsanwaltschaft.

In der zweiten Phase, nachdem der Bundesrat die COVID-19 Verordnung in Bezug auf Menschenansammlungen und Abstand erweiterte, verschob sich unser Tätigkeitsfeld mehr und mehr auf öffentliche Plätze sowie Schul-, Sport- und Freizeitanlagen. Dies auch deshalb, weil der Regierungsrat des Kantons Aargau ein Betretungsverbot für die letztgenannten Anlagen in der Zeit von 20 bis 08 Uhr aussprach, welches immer noch Gültigkeit hat.

Täglich waren und sind wir immer noch mit Patrouillen unterwegs und kontrollierten diese neuen Gesetzesbestimmungen. Es ist für uns eine ganz neue Erfahrung, hätten wir doch kaum je daran geglaubt, dass wir eines Tages den Abstand zwischen Personen kontrollieren und auch ahnden müssen. Unsere dabei gemachten Erfahrungen sind sehr vielschichtig. Es reichte von absolutem Verständnis bis zu totaler Ablehnung und Anpöbelei. Ohne zu werten sei hier anzumerken, dass sich vor allem Jugendliche und junge Erwachsene wiederholt nicht an die Vorschriften halten und das Ganze hinterfragen.

Es ist nicht beabsichtigt an dieser Stelle eine genaue Statistik zu präsentieren. Dies kann jede Regionalpolizei für sich machen. Nur so viel: Es mussten bis anhin über hundert Verwarnungen ausgesprochen und etliche Ordnungsbussen ausgestellt werden. Auch für uns Polizistinnen und Polizisten der Regionalpolizei ist es eine ganz spezielle Zeit und, wie Sie vermutlich auch, sind wir froh, wenn langsam der Alltag wieder einkehrt.

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd, Regionalpolizei Lenzburg und Polizei Oberes Fricktal

feldgarage seengen
AUTOGARAGE UND AUTOELEKTRO



PRÄSENTIERT
NEUSTE
WASCHTECHNOLOGIE

« INFINITE MOUSSE »

- Breite 2.70 m, Höhe 2.70 m
- Räderwäsche mit Schwellenhoch-druck bei allen Waschprogrammen

BIS ZU 10% RABATT BEI VORAUSZAHLUNG

- 40 Neu- und Gebrauchtwagen an Lager
- In unserer leistungsfähigen Werkstatt führen wir alle Arbeiten für Service-Instandhaltung und MFK-Vorführungen aller Marken aus.

Feldgarage Seengen AG
Egliswilerstrasse 35
5707 Seengen

062 767 90 90
info@feldgarage-seengen.ch
www.feldgarage-seengen.ch

Bezahlen Sie mit:
Bargeld

kinderapotheke

Eine Bindehautentzündung trifft Gross und Klein



Bindehautentzündungen haben das ganze Jahr Saison – dennoch sehen wir die roten Augen in den wärmeren Monaten noch häufiger in der Apotheke.

Als Bindehaut wird die feine, durchsichtige Schleimhaut bezeichnet, welche die Innenseite der Augen und den vorderen Teil des Augapfels bedeckt. Durch äussere Einflüsse wie Fremdkörper (Staub), chemische Reize (chlorhaltiges Wasser), Allergene (Tierhaare) und Krankheitserreger (meist Viren, seltener Bakterien) können Bindehautentzündungen ausgelöst werden. Im Säuglingsalter kommt als Ursache ein verstopfter Tränenkanal dazu.

Bindehautentzündungen, welche durch Viren oder Bakterien ausgelöst wurden, sind ansteckend. So ist bei einer Infektion zunächst nur ein Auge betroffen, 1 bis 2 Tage später häufig auch das andere. Die Keime werden durch Schmier- oder Tröpfcheninfektion mit dem Augensekret über die Hände oder Gegenstände wie zum Beispiel Handtücher einfach auf weitere Personen übertragen. Bindehautentzündungen äussern sich je nach Infektion unterschiedlich. Manchmal sind die Augen morgens durch Sekret verklebt, manchmal sind sie gerötet, tränen und jucken stark. Auch ein Fremdkörpergefühl und das Brennen im Auge sind typische Anzeichen einer Bindehautentzündung.

Die Behandlung richtet sich nach der Ursache der Bindehautentzündung. Gerne nehmen wir uns für die Abklärung Zeit und stellen mit Ihnen zusammen einen altersgerechten Therapieplan zusammen. Stellen wir Komplikationen oder ein komplexes Krankheitsbild fest, überweisen wir Sie oder Ihr Kind an den Kinderarzt oder an den Augenarzt.

Nutzen Sie Ihre *kinderapotheke* als erste Anlaufstelle, wenn es um die roten Augen Ihrer Kinder geht – ohne Wartezeit und ohne Voranmeldung – sind wir gerne für Sie da.

Barbara Kursawe, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

OTTO'S

Wir sind auch jetzt für Sie da!

Chicco d'Oro
Bohnenkaffee Tradition, 1 kg
10.95 statt 15.95

Jacobs
Lungo Classico, Lungo Intenso oder Espresso Intenso
9.90 Konkurrenzvergleich 15.80
je 40 Kapseln
Kompatibel mit Nespresso® System
Auch online erhältlich. ottos.ch

12 e mezzo Negroamaro di Puglia IGP
Jahrgang 2018*
- Traubensorte: Negroamaro

Auszeichnung:
Goldmedaille Berliner Wein Trophy

4.95 Preis-Hit
75 cl
Auch online erhältlich. ottos.ch

San Pellegrino
mit Kohlensäure
9.95 Konkurrenzvergleich 19.80
24 x 50 cl

Daylong
Protect & Care Lotion 200 ml
27.90 Konkurrenzvergleich 41.90
SPF 25
Auch online erhältlich. ottos.ch

Elmex
Zahnpasten
Zahnspülungen
7.95 statt 11.80
je 2 x 400 ml
4.95 statt 6.50
je 2 x 75 ml
Auch online erhältlich. ottos.ch

Persil
Gel oder Pulver
17.90 statt 41.65
je 70 WG

100 WÄSCHEN NUR FÜR KURZE ZEIT!
23.90 Konkurrenzvergleich 56.80
je 100 WG
Auch online erhältlich. ottos.ch

Nicky
Haushaltspapier
7.50 statt 10.50
12 Rollen
Auch online erhältlich. ottos.ch

Viele weitere Produkte finden Sie in unserem Webshop ottos.ch

Natürlich Zuhause: Frisches Gemüse – selbst angebaut

Für frisches, selbst angebautes Gemüse ist nicht zwingend ein grosser Garten mit grosszügigen Beeten notwendig. Für knackige Rüebli, feinen Salat mit Radieschen und frischen Kräutern reicht auch ein Balkon oder eine Terrasse völlig aus.

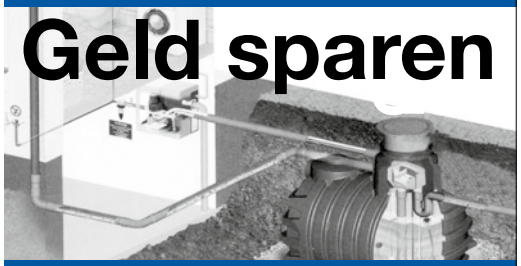


(fhu) – Das Angebot an Saatgut und Setzlingen, welche problemlos in Balkonkästen, Hochbeeten, Pflanzsäcken oder Blumentöpfen gepflanzt werden kann, ist mittlerweile riesig. «Urban Gardening» – Ein Trend, welcher sich seit einigen Jahren immer mehr durchgesetzt hat, schliesslich liegt auch die gesunde Ernährung und eine nachhaltige Verhaltensweise im Trend. Nicht nur in der Stadt, auch in urbanen Gebieten und in ländlicheren Gegenden wird auf kleinen Flächen immer mehr eigenes Gemüse angebaut. Auch gemeinschaftliche Gartenprojekte unter Nachbarn und mit den Kindern werden immer beliebter.

Oft widmet man sich auf dem heimischen Balkon vor allem Kräutern, für den Salat oder das sommerliche Apérogetränk. Warum diese Auswahl nicht gleich mit Pflück- oder Kopfsalat ergänzen und dazu ein paar knackige Radieschen? Oder wie wärs mit selbst gezogenen Frühlingszwiebeln, Peperoni oder scharfen Chilis? Wer seine verfügbare Fläche clever nutzt, kann sich auch auf begrenztem Raum über eine reiche Obst-, Gemüse- oder Kräuterernte freuen. Auch für vertikale Lösungen gibt es ein riesiges Angebot an geeigneten Pflanzgefässen. Ebenfalls unendlich ist die Auswahl an DIY-Ideen im Internet sowie in Zeitschriften für Heimwerker, die sich lieber gerne selbst einen passenden Pflanzentrog bauen möchten. Nicht nur eine üppige Ernte sollte beim Projekt «Balkongarten» im Vordergrund stehen, sondern die Freude darüber, etwas Eigenes ernten zu können. Egal ob als Familie, Paar oder Single – Gartenarbeit kann auch im kleineren Rahmen sehr viel Spass machen oder entspannen. Dank in Form einer Säule gezüchteten Sorten ist es sogar möglich, Äpfel auf der eigenen Terrasse zu pflücken. Auch Himbeeren fühlen sich in einem Kübel auf der Terrasse durchaus sehr wohl. Erdbeeren gedeihen in einer Blumenampel (Hängekorb) ebenfalls wunderbar. Gemüsesorten, welche sich für alle Anfänger hervorragend eignen, sind Rucola, Kopf- oder Pflücksalat, Mangold, Tomaten, Erbsen oder Radieschen. In einem genügend tiefen Gefäss sind auch Karotten kein Problem. Für das gewöhnliche, nicht allzu tiefe Balkonkistchen sind auch kürzere Sorten erhältlich. Wer über ein bisschen mehr Platz für Pflanzenkübel oder gar ein Hochbeet verfügt, für den sind auch Kohlrabi, Zucchini, Gurken oder Auberginen bestens geeignet. Für den gewünschten Farbtupfer dazwischen eignen sich beispielsweise auch essbare Blüten, welche jeden Salat zum Gourmetsalat machen.

AM Watershop AG

Schwimmbad / Whirlpool
Regenwassersammelanlagen
Gartenartikel / Baukeramik
Breiten 80, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 44 45, www.water-shop.ch

Mit Regenwasser-Nutzung
Geld sparen

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Gartenbau Gartenarchitektur Gartenpflege
NÜBLING
www.nuebling.ch
062 777 13 07
info@nuebling.ch

Nübling AG Gartenbau
und Landschaftsarchitektur
Steinbrunnengasse 7 5707 Seengen

Dachfenster

Insektenschutz für alle Fenster


Michael Galli
Dachfenster GmbH
Löwenplatz 3, 5712 Beinwil am See
Telefon 062 772 42 26, 079 366 18 80
www.dachfenster-service.ch
info@dachfenster-service.ch
Ihr Einbauspezialist für VELUX® und ISN Insektenschutz-Systeme

Das «Hornersyndrom»

«Was ist das Hornersyndrom?» Das wäre doch eine gute Quiz- oder Rätselfrage. Haben Sie eine Idee? Mit Hupen («Hornen») oder Beulen am Kopf («ein Horn») hat das gar nichts zu tun. Ebenso wenig mit den Kuh- oder Wildtierhörnern. Nein, wenn wir hier davon schreiben, so wird es sich um ein medizinisches Syndrom (Definition Syndrom = durch das gemeinsame Auftreten bestimmter charakteristischer Symptome gekennzeichnetes Krankheitsbild) handeln, das beim Tier, jedoch auch beim Menschen auftritt.



Und wer hat's erfunden? Natürlich die Schweizer, bzw. genauer gesagt ein Schweizer Namens Johann Friedrich Horner (geb. 1831, gest. 1886, jeweils in Zürich). Horner war Begründer der Schweizer Augenheilkunde und somit Augenarzt und Sie ahnen es natürlich schon: Es geht um eine Augenerkrankung. Genauer genommen ist aber nicht das Auge selber erkrankt, sondern gewisse Nervenbahnen die zum Auge führen. Durch Beeinträchtigung von Nervenbahnen, welche nicht bewusst steuerbare Impulse an Organe leiten (sie steuern z. B. Herzschlag, Atmung, Darmaktivität usw.) entstehen die 3 zusammen auftauchenden typischen Symptome: Ein hängendes oberes Augenlid (dadurch scheint das Auge kleiner), eine Verengung der Pupille (im Vergleich zur gesunden Seite erscheint die Pupille kleiner) und ein Einsinken des Augapfels in die Augenhöhle (was bei Hund und Katze dann zum Vorfall des 3 Augenlides, dem sogenannten Nickhautvorfall führt). Und dies hat Herr Horner rausgefunden und daher nach ihm benannt. Ich kann mich noch gut an den ersten Fall in meiner beruflichen Tätigkeit erinnern. Denn das Krankheitsbild ist nicht sehr häufig und – ja, das tönt nun etwas komisch – man freut sich darüber etwas theoretisch Gelerntes zum ersten Mal live zu sehen. So war es auch letzte Woche als mir die 14-jährige Hauskatze «Lilly» mit Hornersyndrom vorgestellt wurde.

Auch bei ihr muss der Sympatikusnerv irgendwo auf seinem Weg (die Nervenbahnen verlaufen vom Gehirn im Rückenmark bis ca. Brusthöhe, verlassen dann das Rückenmark um entlang der Halsschlagader und am Mittelohr vorbei zurück zum Auge zu gelangen) geschädigt sein. Unfall und Trauma, sowie Ohrenentzündung konnten wir ausschliessen. Weitere Untersuchungen wären aufwändig und führen nicht immer zu Resultaten, denn bei gut der Hälfte der Patienten findet man keine Ursache. Das Gute daran: Die Symptome können auch wieder spontan verschwinden oder sind mit entzündungshemmenden Mitteln beeinflussbar, was wir nun auch bei Lilly hoffen.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster

Bildnachweis: Von Michael Streicher zur Verfügung gestellt.

FRANZ WIDMER
DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI
SEENGEN UND FAHRWANGEN TELEFON 062 777 66 88 WIDMERDACH.CH

Schröder AG
Architektur ▪ Baumanagement



schroeder-ag.ch ▪ Hauptstrasse 2 ▪ 5737 Menziken

De Vince, de Vogi & de Pani


EVENT GARAGE GMBH
Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil
T. +41 62 773 22 18
info@event-garage-zetzwil.ch
GOODYEAR DUNLOP FULDA Sava
E PARTNERFIRMA VO DE GARAGE GRAF AG

RIO besser trinken

Monatlicher Weintipp von Beni Wiler

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die bekanntesten Weinbaugebiete bereithalten, erfahren Sie hier.



Spitzenqualität aus dem Aargau. Seit kurzem bereicherten wir unser Weinsortiment aus dem Weingut Hartmann in Remigen. Das Familienunternehmen legt grossen Wert auf Qualität, Nachhaltigkeit und Innovation.

Die Weinempfehlung

Viola, Müller-Thurgau, Remigen 2018
Weisswein, CHF 12.90

Das Weingut

Das Weingut im aargauischen Remigen befindet sich in der Nähe des Wasserschlosses, wo Aare, Limmat und Reuss zusammenfliessen. Die steilen Jurasüdhänge sind ideale Reblagen und bieten eine gute Basis für gehaltvolle und fruchtige Weine. Die naturnahe Bewirtschaftung hat oberste Priorität.

Der Wein Viola

Der lateinische Name (Veilchen) ist die Marke für den Weisswein von der Traubensorte Müller-Thurgau. Die Trauben wachsen in sehr kalkhaltigem Boden, was ihnen eine hohe Aromatik verleiht. Eine exotische Duftnote bereichert den Auftakt und ein schmeichelndes Säure-Süsse-Verhältnis bestimmt den Ausklang. Eine Weinspezialität, die vom Terroir geprägt ist. Zum Wohl.

Dieser Wein ist im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

Terroir-Massstab

Die Lebensgrundlagen der Reben und die Eigenschaften der Trauben werden durch Landschaft, Boden und Klima bestimmt. Topografie und Höhenlage, mineralischer Gehalt und Durchlässigkeit der Böden, Temperatur, Sonneneinstrahlung und Windverhältnisse beeinflussen den Charakter des Weins. Aber zur Veredelung des Naturprodukts braucht es noch die fachgerechte Arbeit des Winzers und Kellermeisters. Renommierte Anbaugebiete kennen für die von Natur und Mensch gemeinsam geschaffenen Voraussetzungen für authentische Weine den Begriff «Terroir». Auch das Weingut Hartmann verwendet dieses Qualitätsmerkmal bewusst und aus gutem Grund. «Wir achten konsequent auf Qualität und Nachhaltigkeit, auf naturgerechte und umweltschonende Produktion», betont Bruno Hartmann. Den Betrieb versorgen Sonnenkollektoren und Holzschnitzelfeuerung mit erneuerbarer Energie. Im Rebberg hemmt eine Bodenbegrünung die Erosion, reguliert die Feuchtigkeit und hält Nützlinge und Schädlinge im Gleichgewicht.

Quelle: Beni Wiler, Marktleiter Rio Getränkemarkt Menziken


Werkstatt offen!
Oliver Fischer
Kundendienst / 062 765 60 70
Ihr Mobilitätspartner in Beinwil am See
Fischer Automobile AG
Beinwil am See
info@fischer-automobile.ch
www.fischer-automobile.ch

Hunziker
P. Hunziker Elektro
Grünauhof 2
5737 Menziken
062 771 80 30
www.hunziker-elektro.ch
IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT
360° Schweizer Elektrotechnik
Ein Unternehmen der Burkhalter Group

Wir verwirklichen Ihre Gartenträume

Sämi Gartenbau Reinach AG
Wir beraten Sie gerne unverbindlich.
062 771 40 10 | info@saemi-gartenbau.ch
www.saemi-gartenbau.ch

GRILLCENTER DÜRRENÄSCH BY MÖBELHAUS COMODO

Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren bedeutet längst nicht mehr nur einfach eine Wurst auf den Rost legen und warten bis diese fertig ist. Grillieren ist in den letzten Jahren eine Art Lifestyle geworden und bekommt immer mehr Aufmerksamkeit.



Neben dem Fakt, dass es die gesündeste Art ist, Speisen zuzubereiten, hat es auch noch einen sehr grossen sozialen Aspekt. Grillieren verbindet Menschen auf die verschiedensten Arten und wir erleben die schönsten Feste mit unseren Liebsten an einer Grillparty.

Wir vom grillcenter.ch möchten euch gerne zeigen, was ihr ausser der Wurst sonst noch alles auf dem Grill machen könnt. Wir versorgen euch regelmässig an dieser Stelle mit neuen Rezept-Ideen vom Grill. Damit euch garantiert nie langweilig wird.

«Keep it simple» ist das Motto. Einfache und gute Rezepte vom Grill. Alle Informationen über uns und die Rezepte findet ihr unter www.grillcenter.ch.

Viel Spass beim Nachgrillieren!

Weitere gluschtige Rezepte unter:
www.grillcenter.ch/rezepte

Randen-Risotto

ZUTATEN	4 Personen
1 EL	Öl
1	Zwiebel
1	Knoblauchzehe
200 g	Risotto-Reis
6 dl	Gemüse-Bouillon
2 dl	Randen-Saft

ZUBEREITUNG

- Grill vorbereiten für einen Gusseisenwok. Der Gusseisenwok kann direkt auf dem Grillrost platziert werden. Alternativ den Gusseisenwok auf einem Seitenrechaud verwenden.
- Zwiebeln und den Knoblauch schälen und fein hacken.
- Öl erhitzen, Zwiebeln und Knoblauchzehe hinzugeben und glasig andünsten.
- Risotto-Reis hinzugeben und sofort umrühren bis der Reis glasig wird.
- Mit dem Randen-Saft ablöschen und unter ständigem Rühren einkochen lassen.
- Nach und nach immer wieder, unter ständigem Rühren, die Bouillon hinzugeben, bis der Reis sämig wird.
- Warm servieren.

Grillmethode:	Direkt (Seitenkocher)
Dauer Vorbereitung:	10 Min.
Grillzeit:	30 – 40 Min.
Zubehör:	Gusseisenwok oder Dutch Oven

Quelle: Jan Hunziker, Grillcenter Dürrenäsch

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE
Profi-Leistung ⇔ Akku-Komfort
AKKU POWER
Lust auf Garten?
Lustenberger
Landtechnik AG
Gleicher Akku für Rasenmäher, Rasentrimmer, Heckenschere, Kettensäge, Blasgerät, Hochentaster, Vertikutierer usw.
5732 Zetzwil Tel. 062 773 24 81 www.lustenberger-landtechnik.ch
Traktoren | Landmaschinen | Motorgeräte | Hydraulik-Service

Argovia Immobilien
persönlich. engagiert. professionell. zuverlässig.
Wir bewegen Immobilien!
• Verkauf und Vermietung von Immobilien
• Professionelle Vermarktung
• Individuelle Beratung
www.argovia-immobilien.ch
Argovia Immobilien GmbH, Birrwil
Thomas Amsler Telefon 062 558 55 88

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR
www.liebi-schmid.ch
• Haushaltgeräte
• Küchenbau
• Reparaturen
24-H-SERVICENUMMER 062 865 73 00
TEAM7

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Chronische Gelenkschmerzen

Weltweit stehen Arthroseschmerzen von Gelenken an Position 13 der chronischen Schmerzen, Knieschmerzen an Platz der 1 der orthopädischen Schmerzen bei über 60-Jährigen.



Und um es vorweg zu sagen, nicht jedem dieser Patienten kann man aus ärztlicher Sicht helfen. Gerade bei früher relativ häufig durchgeführten Operationen, wie dem «Useputze» des Kniegelenkes per Schlüssellochtechnik oder der Erweiterung des den Sehnen zur Verfügung stehenden Raumes durch Einfräsen des Schulterdachknochens hat sich in den letzten Jahren durch Studien gezeigt, dass diese Operationen nur unzureichende Verbesserungen der Schmerzen zur Folge haben.

Der Gelenkersatz des Kniegelenkes hat beispielsweise gute Ergebnisse, aber hauptsächlich bei weit fortgeschrittener Arthrose und bei älteren Patienten. Es handelt sich hier nicht um eine «Lifestyle»-Operation, gerade bei jüngeren Patienten mit starken Beschwerden in Korrelation zu ihrem geringen Arthrosegrad ist sie häufig kontraproduktiv und zeigt in Studien schlechtere Ergebnisse.

In jüngeren Jahren, das heisst kniespezifisch unter 60 Lebensjahren, ist vor allem der Patient selbst gefragt. Übergewicht führt über 5-mal häufiger zu Arthrosebeschwerden, eine Reduktion des Gewichtes von mehr als 10 % vermindert bei vielen Patienten signifikant die Beschwerden. Die Funktion der Kniestreckmuskulatur, sowohl die Kraft, als auch die Dehnungsfähigkeit, korreliert mehr mit Knieschmerzen als der röntgenologische Arhrosegrad. Es wäre also von Vorteil darauf hinzuwirken, sich nicht nur ausreichend zu bewegen, sondern auch z. B. mittels Heimprogramm die Dehnungsfähigkeit des Oberschenkels zu verbessern und danach zu erhalten.

Beim Sportler ist es manchmal umgekehrt. Er tendiert dazu, bei Gelenkschmerzen während oder nach dem Sport Schmerzmittel oder andere Medikamente einzunehmen, um möglichst schnell wieder fit zu sein. Hier wäre häufig eine längere Regeneration und das Ausheilenlassen des Überlastungs- oder Entzündungsprozesses von Vorteil.

Zusammenfassend ist es für gelenkchirurgisch tätige Ärzte nicht nur Aufgabe, die etwaigen Gelenkeingriffe gut durchzuführen und den passenden Patienten die richtigen Operation zukommen zu lassen. Dies sollte eigentlich jeder während seiner Ausbildung gelernt und durch viel Erfahrung verbessert haben. Es ist auch Aufgabe von Ärzten und Therapeuten auf die Eigenverantwortung des Patienten hinzuarbeiten. Damit würden sich sicher langfristig bei vielen auch unnötige Operationen vermeiden lassen.

Autor: Dr. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

30
SEIT ÜBER
30 JAHREN
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch
Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04
wernli immobilien



Regionale Sammelstellen: So entsorgen Sie richtig

Es ist nicht alles Gold, was glänzt. Gilt übrigens auch für Aluminium. Nicht alles, was glänzt, ist aus diesem Leichtmetall gefertigt. Aber vieles, sehr vieles. Es vergeht wohl kein Tag, an welchem wir speziell im Haushalt nicht mit Aluminium in Berührung kommen.

Tuben (z.B. Senf und Mayonnaise), Dosen, die Backschale des Fertigflunderfilets nach Pariser Art, die Alufolie, der Deckel des fruchtig-exotischen Mangoyoghurts, aber auch viel Getränke (von Energy bis Bier) – der Werkstoff Aluminium ist beinahe unser täglicher Begleiter. Und Aluminium ist gerade in der Lebensmittelbranche deshalb so interessant, weil es als Verpackung dünn und leicht ist und bezüglich Sauerstoff, Licht und verschiedenen Umwelteinflüssen gegenüber eine gute Schutzfunktion aufweist. Kommt hinzu: Aluminium kann x-fach recycliert werden – ohne Qualitätseinbusse. Die Nachhaltigkeit des Recyclierens schlägt sich speziell auch beim Energieverbrauch nieder, der für das Aufbereiten von gebrauchtem Aluminium laut Studien um 95% geringer ist als für die Herstellung von neuem Aluminium. Mit dem Recyclieren von Aluminium wird ein wichtiger Beitrag zur Schonung natürlicher Rohstoffe geleistet. Deshalb ist wichtig, dass Aluminium gesammelt und dem Recyclingprozess wieder zugeführt wird. Und zwar nicht gesammelt nach dem achtlosen Wegwerfprinzip «aus den Augen, aus dem Sinn», sondern ganz gezielt, indem man die Aluabfälle in einer Sammelstelle abgibt. Der gelebte Umweltgedanke hat dazu geführt, dass in der Schweiz jährlich 10000 Tonnen Aluverpackungen recycliert werden, und damit Rohstoffe und Energie gespart werden.

Nutzen Sie Ihre lokale Abfallsammelstelle oder fragen Sie die regionalen Spezialisten



Drücken Sie auf die Tube und sammeln Sie richtig!

Noch viel zu oft wandert die Senf- oder Mayonnaisetube in den Abfallsack. Falsch. Denn auch die Alutube kann, neben Dosen und Schalen, wieder verwertet werden. Also: Tube gut ausdrücken und zur Sammelstelle bringen.

Nicht geeignet sind zum Beispiel aluminiumbeschichteter Kunststoff, Suppenbeutel, Kartoffelstockbeutel oder auch Spraydosen. Letztere wird, wie auch Kaffeekapseln, separat gesammelt.

Wichtig: Beachten Sie die Piktogramme auf den Verpackungen (unten). Sie geben Auskunft darüber, ob die Verpackung recycliert werden kann.





Der Traum vom neuen Zuhause in Leutwil

Damit der Traum vom eigenen Haus nicht länger ein Traum bleibt, lohnt es sich, die sechs geplanten Einfamilienhäuser, welche im Hübel in Leutwil gebaut werden sollen, näher unter die Lupe zu nehmen. Lage und Raumkonzept bieten perfekte Rahmenbedingungen für ein neues Zuhause.

(tmo.) – Wohnen an ruhiger Lage und erst noch im Grünen gelegen: Herz, was willst du mehr? Das sind natürlich Aussichten und Argumente, die bei einem Kauf eines Eigenheims immer ziehen und mehr als nur das Zünglein an der Waage spielen können. Auch bei der Überbauung im Hübel in Leutwil, die in Zentrumsnähe mit Anbindung an den öffentlichen Verkehr realisiert wird und mit ihren Eigenschaften jede Menge Lebensqualität bietet.

Bei den geplanten Objekten (Architektur und Ausführung durch Roth Bau + Planungs AG, Dürrenäsch) handelt es sich um sechs freistehende 5½-Zimmer- und 6½-Zimmer-Einfamilienhäuser, welche über eine gemeinsame Zufahrtsstrasse (Sagiweg) erschlossen sind. Die Häuser überzeugen auf der einen Seite durch die hohe Bauqualität und auf der anderen Seite durch das durchdachte und grosszügige Raumkonzept (Untergeschoss, Erdgeschoss, Dachgeschoss). Das Untergeschoss wird in Stahlbeton, die Wohngeschosse in Massivbauweise (Backsteinmauerwerk oder Stahlbeton) gebaut. Die Hauptfassade wird mit verputzter Aussenwärmedämmung nach den aktuellen Energiegesetzvorgaben realisiert. Ein Holzsystembau kommt sowohl beim Steildach als auch bei den Aussenwänden der Garage zur Anwendung. Kurz: Die Bauqualität der sechs Einfamilienhäuser ist sehr hoch. Qualität, welche auch beim Ausbau (sanitäre Anlagen, Heizung, Küche, Wandbeläge, Türen, Sonnenschutz, Elektroinstallationen, Boden- und Wandbeläge etc.) ihre konsequente Fortsetzung findet. Wünsche der Käuferschaft können, was den Innenausbau und die Oberflächen betrifft, selbstverständlich berücksichtigt werden. Zudem stehen weitere Optionen auf Anfrage zur Verfügung. Gerade deshalb lohnt es sich, mit Charli Fischer, RE/MAX Lenzburg (Telefon 079 855 80 74) Kontakt aufzunehmen. Er zeigt Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten gerne auf.





Chor-Vater Ernst Meier und der Jugendchor Seetal müssen das 10-Jahr-Jubiläum und den damit verbundenen Auftritt vertagen.

Jugendchor Seetal: Jubi-Konzert verschoben ins 2021

Auch das Jubiläumskonzert des Jugendchors Seetal im Löwensaal Beinwil am See ist der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben. Und so stehen die Daten für das Jubi-Konzert nächstes Jahr bereits wieder. Die Verantwortlichen arbeiten im Hintergrund auf Hochtouren und können den Jugendlichen ein Ersatzangebot für den Oktober 2020 anbieten.

(tmo.) – «Besondere Umstände erfordern besondere Massnahmen»: Dieses Zitat stammt aus dem Info-Brief, welchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Jugendchors Seetal im April erhalten haben. Zentraler Inhalt: Die Absage des Chorlagers und des Jubiläumskonzertes 2020. Es hätte ein 10-Jahr-Jubiläum mit einem weiteren Meilenstein in der Jugendchorgeschichte werden sollen. Mit den umfassenden und wiederum aufwändigen Arbeiten befand man sich auf der Zielgerade. Die ersten Chor-, Dance-Company- und Theaterproben hatten bereits stattgefunden und mit einer professionellen Filmcrew fand ein unvergesslicher Drehtag für den Jubiläums-Filmclip statt. Und jetzt ist alles anders. Administrative Arbeit der unerfreulichen Art sind auf Chor-Vater Ernst Meier und sein Team zugekommen. «In erster Linie geht es darum, die Jugendlichen und ihre Eltern über das weitere Vorgehen zu informieren», wie Meier sagt. Nicht zuletzt stellt sich auch die Frage, was mit den bereits geleisteten Zahlungen durch die Chormitglieder geschehen soll. Rückerstattung, Übertrag aufs 2021 oder Sponsoring sind da die Möglichkeiten. Natürlich wäre ein Übertrag die idealste Lösung. Die Daten für die Lagerwoche (10. bis 17. April 2021) in der Jugendherberge Beinwil und die Konzerte im Löwensaal (16. und 17. April) sind bereits wieder unter Dach und Fach. Und für alle singbegeisterten Jugendlichen haben Ernst Meier und Simone Gysi trotzdem ein Zückerchen auf Lager. Im Rahmen des Aargauer Chorfestivals vom 24. und 25. Oktober in Brugg wird ein Aargauer Jugendchor gegründet, welcher am 25. Oktober einen Auftritt haben wird. Dieser Chor steht unter der Leitung der Schweizer Sängerin Jasmin Schmid, Simone Gysi, Ernst Meier und Marcel Hasler. Im Vorfeld findet vom 9. bis 11. Oktober ein Intensiv-Probeweekend auf dem Rügel in Seengen statt und ist für alle Interessierten ab Jahrgang 2006 offen. Die Teilnahmegebühr von 100 Franken übernimmt für Jugendliche des Jugendchors Seetal der 100er-Club. Anmeldungen sind zu richten an: m.hasler@aargauerjugendchor.ch

Wieder offen ab 11. Mai

Kiss-Shot

BILLARD · SNOOKER · DART

1'400 m²

(Corona-Distanz-Regeln können ohne Probleme eingehalten werden)

16x Billard, 8x Snooker, 2x Steel-Dart, 2x Elektro-Dart

Aarauerstrasse 70, 5603 Staufen, im ehemaligen Migros LeShop-Gebäude

www.kiss-shot.ch • daniel.holliger@kiss-shot.ch • 079 342 53 03

Öffnungszeiten: Mo-Do 14-24 Uhr, Fr-Sa 14-02 Uhr, So 14-23 Uhr

---

5½ + 6½ Zimmer Einfamilienhäuser
Sagiweg, 5725 Leutwil

schlüsselfertig ab 985'000.–



Hübel



Verkauf / Beratung
Charli Fischer Immobilien
RE/MAX Lenzburg
Augustin Keller-Strasse 18
5600 Lenzburg
079 855 80 74
charli.fischer@remax.ch